

Bewertungsraster für schriftliche Arbeiten

Prof. Dr. Claudius Gräbner-Radkowsch

11. September 2026

Überblick

Ihre Arbeit wird anhand von fünf gewichteten Dimensionen bewertet. Jede Dimension erhält die Note, die sie für sich genommen verdient (1 bis 5). Die Gesamtnote ist der gewichtete Durchschnitt dieser fünf Einzelnoten. Eine sechste Dimension, *Eigenständigkeit & Schwierigkeitsgrad* (IND), hat kein eigenes Gewicht: Sie verändert das Gesamtergebnis um bis zu ± 5 Prozentpunkte — also um höchstens eine Notenstufe.

Tabelle 1: Bewertungsdimensionen und Gewichtung

Nr	Dimension	Kürzel	Gewicht
1	Argumentation & Logik	ARG	20%
2	Forschungsdesign & Methoden	MET	20%
3	Literatur & Theorie	LIT	15%
4	Ergebnisse & Analyse	RES	25%
5	Wissenschaftliches Handwerk	CRF	20%
6	Eigenständigkeit & Schwierigkeitsgrad	IND	± 5 PP

Bewertungsskala

Jede Dimension wird mit einer der folgenden fünf Stufen bewertet. Die Stufe trägt denselben Namen wie die Note, zu der sie führt: Eine Arbeit, die in allen Dimensionen mit 2 („gut“) bewertet wird, erhält die Gesamtnote 2,0.

Tabelle 2: Bewertungsskala je Dimension

Note	Bewertung	Beschreibung	Punkte
1	sehr gut	Übertrifft die Anforderungen deutlich; herausragende Qualität	95
2	gut	Erfüllt die Anforderungen vollständig und in guter Qualität	80
3	befriedigend	Erfüllt die Anforderungen, mit erkennbaren Schwächen	65
4	ausreichend	Erfüllt die grundlegenden Anforderungen gerade noch	50

Note	Bewertung	Beschreibung	Punkte
5	nicht ausreichend	Erfüllt die Anforderungen nicht; wesentliche Mängel	0

Es gibt bewusst keine Zwischenstufen. Die feinere Abstufung der Gesamtnote entsteht dadurch, dass fünf Dimensionen kombiniert werden – nicht dadurch, dass innerhalb einer Dimension eine Genauigkeit vorgetäuscht wird, die eine Einzelbeurteilung nicht hergibt.

Für Dimensionen, zu denen es keine besonderen Auffälligkeiten gibt, wird die Stufe 2 („gut“) angesetzt: Die Anforderungen gelten dann als vollständig erfüllt. Bewertet wird also stets die Arbeit selbst gegenüber den Anforderungen – nicht ihre Position innerhalb des Jahrgangs.

Dimensionen im Detail

1. Argumentation & Logik (ARG, 20%)

Diese Dimension bewertet die Qualität der gedanklichen Struktur und Überzeugungskraft Ihrer Argumentation.

Tabelle 3

Unterkriterium	Erläuterung
Klare These / Forschungsfrage	Wird eine präzise, abgrenzbare Forschungsfrage oder These formuliert?
Logische Kohärenz der Argumentation	Folgen die Argumente logisch aufeinander und sind sie widerspruchsfrei?
Behauptungen durch Belege gestützt	Werden Behauptungen mit Quellen, Daten oder Beispielen untermauert?
Schlussfolgerung folgt aus der Analyse	Ergibt sich das Fazit nachvollziehbar aus der vorangehenden Analyse?

2. Forschungsdesign & Methoden (MET, 20%)

Diese Dimension bewertet, ob die gewählte Methodik der Fragestellung angemessen ist, transparent dargestellt wird und ob Sie ehrlich und selbstkritisch mit ihren Grenzen umgehen.

Tabelle 4

Unterkriterium	Erläuterung
Methode der Fragestellung angemessen	Passt die Methode zur Forschungsfrage und zum Material?
Methode nachvollziehbar und reproduzierbar erläutert	Wird die Vorgehensweise so beschrieben, dass Dritte sie nachvollziehen und reproduzieren können?
Grenzen reflektiert und ehrlich diskutiert	Werden die Grenzen des eigenen Vorgehens benannt, eingeordnet und offen diskutiert statt verdeckt?

Unterkriterium	Erläuterung
----------------	-------------

3. Literatur & Theorie (LIT, 15%)

Diese Dimension bewertet den Umgang mit wissenschaftlicher Literatur und die theoretische Fundierung der Arbeit.

Tabelle 5

Unterkriterium	Erläuterung
Relevante, ausreichende und aktuelle Quellen	Werden die zentralen und aktuellen Arbeiten zum Thema herangezogen, und reicht der Umfang?
Theoretischer Rahmen angemessen	Wird ein schlüssiger theoretischer Rahmen gewählt und begründet?
Kritische Auseinandersetzung mit der Literatur	Wird Literatur kritisch eingeordnet, nicht nur zusammengefasst?

4. Ergebnisse & Analyse (RES, 25%)

Diese Dimension bewertet, wie Ergebnisse präsentiert, analysiert und interpretiert werden – einschließlich der Frage, ob alternative Deutungen bedacht werden.

Tabelle 6

Unterkriterium	Erläuterung
Befunde klar dargestellt	Sind die Ergebnisse verständlich und übersichtlich aufbereitet?
Analysentiefe und Sorgfalt im Umgang mit dem Material	Geht die Analyse über Oberflächliches hinaus, und werden Daten bzw. Material sachgerecht eingesetzt?
Ergebnisse beantworten die Forschungsfrage	Stehen die Ergebnisse in klarem Bezug zur eingangs formulierten Fragestellung?
Alternative Deutungen und weiterführende Implikationen diskutiert	Werden alternative Interpretationen bedacht und weiterführende Konsequenzen diskutiert?

5. Wissenschaftliches Handwerk (CRF, 20%)

Diese Dimension bewertet formale Aspekte wie Sprache, Struktur, Zitation und Formatierung.

Tabelle 7

Unterkriterium	Erläuterung
Struktur und Kohärenz (roter Faden)	Ist die Arbeit logisch aufgebaut und zieht sich ein roter Faden hindurch?
Sprache und Ausdruck	Ist die Sprache präzise, klar und dem wissenschaftlichen Kontext angemessen?
Zitation und Quellenangaben	Wird korrekt und konsistent zitiert, und ist das Literaturverzeichnis vollständig?
Formatierung, Abbildungen, Verzeichnisse	Entsprechen Formatierung, Abbildungen und Verzeichnisse den Anforderungen?

6. Eigenständigkeit & Schwierigkeitsgrad (IND, ±5 PP)

Diese Dimension würdigt die intellektuelle Eigenleistung und den Anspruch des gewählten Themas. Sie funktioniert anders als die übrigen fünf Dimensionen und **hat kein eigenes Gewicht**: Sie wird nicht in die gewichtete Summe eingerechnet, sondern *nachträglich* auf das Ergebnis angewendet.

Sie wird auf einer eigenen fünfstufigen Skala eingeschätzt, die das Gesamtergebnis um bis zu ±5 Prozentpunkte verschiebt:

Tabelle 8: Skala der Dimension IND

Stufe	Einschätzung	Anpassung
1	weit überdurchschnittlich	+5,0 PP
2	überdurchschnittlich	+2,5 PP
3	dem Rahmen der Arbeit angemessen	±0 PP
4	unterdurchschnittlich	-2,5 PP
5	deutlich unterdurchschnittlich	-5,0 PP

Stufe 3 ist der Normalfall und verändert das Ergebnis **nicht**. Da eine Notenstufe auf der unten stehenden Skala genau fünf Prozentpunkte umfasst, gilt: Diese Dimension kann Ihre Note um **höchstens eine Stufe** verändern — und nie um mehr. Eine ambitionierte, eigenständig entwickelte Arbeit kann so beispielsweise von 2,3 auf 2,0 angehoben werden; ein Thema, das ohne erkennbare Eigenleistung bearbeitet wurde, entsprechend um eine Stufe abgesenkt. Anders als die übrigen Dimensionen wird sie nicht aus einzelnen Textstellen zusammengesetzt, sondern als Gesamteindruck der Arbeit eingeschätzt.

Tabelle 9

Unterkriterium	Erläuterung
Ambitioniertheit des Themas	Wie anspruchsvoll ist das gewählte Thema?
Originalität des Zugangs	Wird ein eigenständiger, kreativer Zugang zum Thema gewählt?
Eigenständiger intellektueller Beitrag	Leistet die Arbeit einen eigenen intellektuellen Beitrag über die reine Zusammenfassung hinaus?

Berechnung der Gesamtnote

Schritt 1 – gewichtete Punktzahl. Jede Dimensionsnote entspricht der Punktzahl aus Tabelle 2. Diese Punktzahlen werden gewichtet aufsummiert:

$$P = \sum_{d=1}^5 w_d \cdot p_d$$

wobei w_d das Gewicht der Dimension d und p_d die Punktzahl ihrer Note ist. P ist damit unmittelbar der Anteil der erreichbaren Punkte.

Da die Punktzahlen zwischen den Noten 1 und 4 gerade $p = 110 - 15 \cdot \text{Note}$ betragen, gilt eine einfache Entsprechung:

Das Ergebnis ist der gewichtete Durchschnitt Ihrer fünf Dimensionsnoten,
abgerundet auf die nächste offizielle Notenstufe.

Eine mit 5 bewertete Dimension wiegt dabei bewusst schwerer als dieser Zusammenhang nahelegt: Sie ist mit 0 Punkten angesetzt, nicht mit 35.

Schritt 2 – Anpassung für Eigenständigkeit und Schwierigkeitsgrad. Die Einstufung in der Dimension IND verschiebt diesen Prozentwert um bis zu ± 5 Prozentpunkte (siehe Abschnitt 6):

$$P^* = P + \text{Anpassung}_{\text{IND}}$$

Schritt 3 – Note. Der angepasste Prozentwert P^* wird über die unten stehende Tabelle in eine Note übersetzt.

Vom Prozentwert zur Note

Der Notenschlüssel folgt § 15 (1g) und § 17 RaPO (Europa-Universität Flensburg): Die Bestehensgrenze liegt bei 50% der erreichbaren Punkte, die darüber liegenden Noten verteilen sich linear in neun gleich großen Schritten von je fünf Prozentpunkten.

Tabelle 10: Zuordnung von Prozentwerten zu Noten

Prozentwert	Note	Bewertung
95% und mehr	1,0	Sehr gut
90–94,9%	1,3	Sehr gut
85–89,9%	1,7	Gut
80–84,9%	2,0	Gut
75–79,9%	2,3	Gut
70–74,9%	2,7	Befriedigend
65–69,9%	3,0	Befriedigend
60–64,9%	3,3	Befriedigend
55–59,9%	3,7	Ausreichend
50–54,9%	4,0	Ausreichend
unter 50%	5,0	Nicht ausreichend